

Eigene Überschuss- anteilsätze 01/2024

Spezialisten- information

Inhalt / Übersicht

1 Aktueller Stand der eÜA-Sätze
(ab 01.01.2024)

2 Back-up: Grundlegende
Informationen zu den eÜA

Aktueller Stand der eÜA-Sätze ab 01.01.2024

Die eigenen Überschussanteilsätze für Verträge gegen Einmalbeitrag (z.B. SchatzBriefe) und für Verträge mit einer Beitragszahlungsdauer ≤ 9 Jahre („EB-nahe Verträge“) **erhöhen sich** ab dem 01.01.2024 aufgrund der aktuellen Kapitalmarktentwicklung für das Neugeschäft in Abhängigkeit von den Aufschubdauern um bis zu **0,5 %-Punkte**.

Beispiele (eÜA-Sätze vor Kosten):

- **SchatzBrief KomfortDynamik 80%** mit Laufzeit 12 Jahre:
 - Deklarierte Gesamtverzinsung in den ersten 4 Jahren: **4,30 %** (statt 3,80 %). Danach gilt die dann übliche Deklaration.
- **SchatzBrief Perspektive** mit Laufzeit 12 Jahre:
 - Deklarierte Gesamtverzinsung in den ersten 4 Jahren: **4,30 %** (statt 3,80 %). Danach gilt die dann übliche Deklaration.
 - Wertentwicklung vor Berücksichtigung der Kosten: 4,11 % (statt 3,72 %)
- **SchatzBrief IndexSelect Plus** mit Laufzeit 12 Jahre:
 - Deklarierte Gesamtverzinsung bis zum Ende des 4. Indexjahres: **4,00 %** (statt 3,50 %). Danach gilt die dann übliche Deklaration.
 - Partizipationssatz: im Einzeltarif **113,33%** (statt 96,67 %), im Sondertarif **116,67 %** (statt 100,00 %) ohne Einsatz Chancenturbo. Mit Einsatz Chancenturbo 2% **181,36 %** (statt 164,69 %) (Einzel) und **184,70 %** (statt 168,02 %) (St).

Darüber hinaus enthält der Foliensatz vertiefende Informationen zur bestehenden Handhabe für die zusätzliche Aufschubdauer und Aktualisierungen zur Beantragung bei Vorschlägen/Angeboten $> 2,5$ Mio. EUR bzw. einer Beitragszahlungsdauer ≤ 9 Jahre.

Aktuelle eÜA-Sätze für das Neugeschäft ab 01.01.2024

Höhe der deklarierten Gesamtverzinsung **vor Kosten in den ersten 4 Jahren¹** für Vorschläge bis zu 5 Millionen EUR

Einmalbeiträge, Einzel- und Sondertarife (St)²

Aufschub- dauer ³	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	≥ 12
Komfort- Dynamik ^{3,5}	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,91% (3,56%)	3,97% (3,62%)	4,08% (3,68%)	4,19% (3,74%)	4,30% (3,80%)	4,30% (3,80%)	4,30% (3,80%)
IndexSelect Einzel	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,90% (3,50%)	3,95% (3,50%)	4,00% (3,50%)	4,00% (3,50%)	4,00% ³ (3,50%)
	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,90% (3,50%)	3,95% (3,50%)	4,00% (3,50%)	4,00% (3,50%)	4,00% ³ (3,50%)
InvestFlex ³	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,91% (3,56%)	3,97% (3,62%)	4,08% (3,68%)	4,19% (3,74%)	4,30% (3,80%)	4,30% (3,80%)	4,30% (3,80%)
Perspektive ³ Einzel	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,91% (3,56%)	3,97% (3,62%)	4,08% (3,68%)	4,19% (3,74%)	4,30% (3,80%)	4,30% (3,80%)	4,30% (3,80%)
	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,91% (3,56%)	3,97% (3,62%)	4,08% (3,68%)	4,19% (3,74%)	4,30% (3,80%)	4,30% (3,80%)	4,30% (3,80%)
Klassik Einzel	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,90% (3,50%)	3,95% (3,50%)	4,00% (3,50%)	4,00% (3,50%)	4,00% ⁴ (3,50%)
	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,90% (3,50%)	3,95% (3,50%)	4,00% (3,50%)	4,00% (3,50%)	4,00% ⁴ (3,50%)

Abweichende eÜA-Sätze zwischen Einzel- und Sondertarifen sind im Kostensystem begründet.

¹ Einschließlich Schlussüberschuss und Sockelbetrag für die Beteiligung an den Bewertungsreserven.

² Im Rahmen der Beratungserleichterung bietet der Tarifbereich St(F) attraktivere Gesamtleistungen als Einzel. Die Wertentwicklung nach Kosten beträgt für einen SchatzBrief Perspektive (Einmalbeitrag 50.000 EUR, Aufschubdauer 12 Jahre) beim Einzeltarif: 3,21 % (bisher 2,82 %). beim Tarif mit Beratungserleichterung St(F) 3,41 % (bisher 3,02 %).

³ Im Privatgeschäft: Perspektive Mindestaufschubdauer 2 Jahre, KomfortDynamik und InvestFlex Mindestaufschubdauer 5 Jahre, IndexSelect 12 Indexjahre.

In der bAV sind in der BOLZ (und LZ) auch kürzere ASD möglich.

⁴ Gilt auch für VermögensPolice (nur bis 2,5 Mio. Beitragssumme/Einmalbeitrag in den Angebotsmedien rechenbar).

⁵ Konditionen gelten auch für FOURMORE

Aktuelle eÜA-Sätze für das Neugeschäft ab 01.01.2024

Höhe der deklarierten Gesamtverzinsung **vor Kosten in den ersten 4 Jahren¹** für Vorschläge bis zu 5 Millionen EUR
Verträge mit Beitragszahlungsdauer ≤ 9 Jahre

Aufschub- dauer ²	1-2	3-4	5-6	7-8	9-10	11-12	13-14	15-16	17-18	19-20	21-22	≥ 23
KomfortDynamik Einzel	-	-	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,91% (3,56%)	3,97% (3,62%)	4,08% (3,68%)	4,19% (3,74%)	4,30% (3,80%)	4,30% (3,80%)	4,30% (3,80%)
	St	-	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,91% (3,56%)	3,97% (3,62%)	4,08% (3,68%)	4,19% (3,74%)	4,30% (3,80%)	4,30% (3,80%)	4,30% (3,80%)
IndexSelect Einzel	-	-	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,90% (3,50%)	3,95% (3,50%)	4,00% (3,50%)	4,00% (3,50%)	4,00% ³ (3,50%)
	St	-	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,90% (3,50%)	3,95% (3,50%)	4,00% (3,50%)	4,00% (3,50%)	4,00% ³ (3,50%)
InvestFlex Einzel	-	-	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,91% (3,56%)	3,97% (3,62%)	4,08% (3,68%)	4,19% (3,74%)	4,30% (3,80%)	4,30% (3,80%)	4,30% (3,80%)
	St	-	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,91% (3,56%)	3,97% (3,62%)	4,08% (3,68%)	4,19% (3,74%)	4,30% (3,80%)	4,30% (3,80%)	4,30% (3,80%)
Perspektive St ⁴	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,91% (3,56%)	3,97% (3,62%)	4,08% (3,68%)	4,19% (3,74%)	4,30% (3,80%)	4,30% (3,80%)	4,30% (3,80%)
Klassik Einzel	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,90% (3,50%)	3,95% (3,50%)	4,00% (3,50%)	4,00% (3,50%)	4,00% ⁴ (3,50%)
	St	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,85% (3,50%)	3,90% (3,50%)	3,95% (3,50%)	4,00% (3,50%)	4,00% ^{3,4} (3,50%)

Abweichende eÜA-Sätze zwischen Einzel- und Sondertarifen sind im Kostensystem begründet.

In den Angebotsmedien (AMIS/ALMS) sind diese Verträge gegen laufende Beiträge jedoch weiterhin nur bis zu einer Beitragssumme von 2,5 Mio. EUR rechenbar. Konditionen für Vorschläge/Angebote > 2,5 Mio. EUR für das Privatgeschäft sind unverändert über den zentralen Postkorb konditionen-leben-privat@allianz.de bei L-FK-PU zu erfragen.

¹ Einschließlich Schlussüberschuss und Sockelbetrag für die Beteiligung an den Bewertungsreserven.

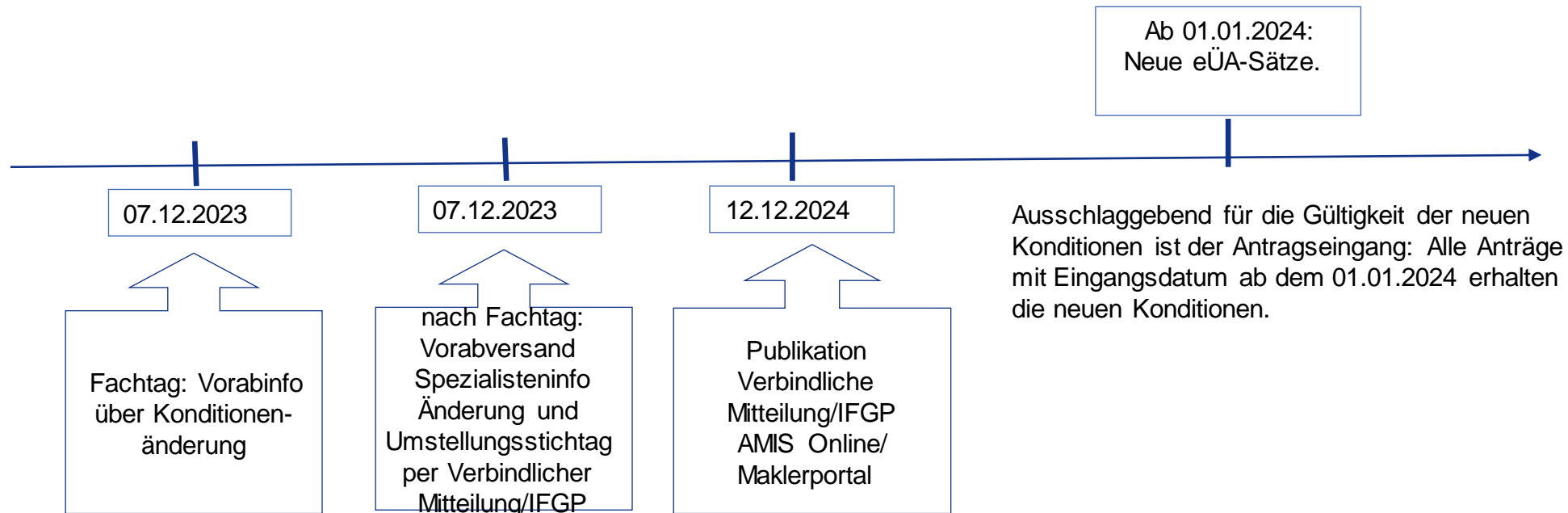
² Die genannten Sätze gelten auch für temporäre Renten, mindestens jedoch eine gesamte Verzinsung von 0,25 %. Aufschubdauer entspricht Rentenzahlungsdauer der temporären Rente.

³ Gilt auch für VermögensPolice/VermögensPolice (nur bis 2,5 Mio. Beitragssumme/Einmalbeitrag in den Angebotsmedien rechenbar).

⁴ Werte gelten in der bAV für „Nicht-BZM-Tarife“

Prozess bei Vorschlägen mit eÜA

– Einmalbeitrag < 5 Mio. EUR und EB-nahe Verträge



Inhalt / Übersicht

1 Aktueller Stand der eÜA-Sätze
(ab 01.01.2024)

2 Back-up: Grundlegende
Informationen zu den eÜA

Inhalt / Übersicht

1 Warum eigene
Überschussanteilsätze?

2 Anwendungsbereiche

3 Deklaration und Geltungsdauer der
eÜA-Sätze

4 Umsetzung beim Vorsorgekonzept
IndexSelect

5 Zusammensetzung der eÜA-Sätze

Warum bei bestimmten Vertragskonstellationen eigene Überschussanteilsätze?

- Angemessene Verzinsung für EB-Versicherungen und EB-nahe Verträge in Anlehnung an die aktuellen Kapitalmarktkonditionen.
- Konzeption ermöglicht sowohl niedrigere (bei niedrigen Marktzinsen) als auch höhere (bei steigenden Marktzinsen) Sätze als die normale Deklaration.
- Allianz Leben erfüllt dabei sämtliche aufsichtsrechtlichen Anforderungen einschließlich der Vorgaben der BaFin aus ihrem Rundschreiben 08/2010 (VA)
- Die Ertragskraft des Sicherungsvermögens kann so insgesamt gestärkt werden.

Die eÜA ermöglichen eine gezielte Reaktion auf sich ändernde Kapitalmarktverhältnisse

Inhalt / Übersicht

1 Warum eigene
Überschussanteilsätze?

2 Anwendungsbereiche

3 Deklaration und Geltungsdauer der
eÜA-Sätze

4 Umsetzung beim Vorsorgekonzept
IndexSelect

5 Zusammensetzung der eÜA-Sätze

Anwendungsbereiche

Für folgende Vertragskonstellationen:

- Alle Einmalbeitragsverträge
- Verträge mit laufenden Beiträgen mit abgekürzter Beitragszahlungsdauer bis einschließlich 9 Jahre
- Temporäre Renten (SofortRente temporär und Option temporäre Rente)
- FOURMORE
- Zuzahlungen: Voraussetzungen für die Anwendung der eÜA auf Zuzahlungen in den AVBen geschaffen: eÜA-Sätze sind abhängig von der Deklarationsentscheidung zukünftig auch bei Zuzahlungen möglich. Die Möglichkeit wird aktuell aber nicht angewendet. Es sind alle Tarife der Generation ab 01/2021 betroffen, bei denen Zuzahlungen möglich sind, wenn es vom Grundsatz her eÜA-Sätze geben kann – unabhängig davon, ob der spezielle Vertrag zu Vertragsbeginn eÜA-Sätze erhält.

Ab einem Einmalbeitrag von mehr als 5 Mio. EUR sind tagesaktuelle individuelle eigene Überschussanteilsätze (ieÜA) über die Betriebsgebiete zu erfragen (bei abgekürzter Beitragszahlung ≤ 9 Jahre („EB-nahe Verträge“) und bei VermögensPolice Beitragssumme/Einmalbeitrag von mehr als 2,5 Mio. EUR).

Ausgenommen von den eÜA sind folgende Produkte:

- RiesterRenten und BasisRenten
- PrivatSofortRente Klassik
- PflegeRente Klassik
- Bestimmte bAV-Verträge

Anwendungsbereich „zusätzlicher Aufschubzeitraum“

Zusätzlicher Aufschubzeitraum:

- Die eÜA-Sätze gelten auch für den zusätzlichen Aufschubzeitraum (auch für den Bestand).
- Die eÜA-Sätze werden für die ersten 4 Jahre des zusätzlichen Aufschubzeitraumes angewendet, anschließend kommt die normale Deklaration zum Tragen.
- eÜA-Sätze für den zusätzlichen Aufschubzeitraum: unabhängig vom Aufschubzeitraum gelten die eÜA-Sätze, die für das Neugeschäft bei einem Einmalbeitrag für eine Aufschubdauer von 3 Jahren gelten, wobei jedoch mindestens der für den Vertrag gültige Rechnungszins maßgebend ist.

Hintergründe:

- Kunden haben im zusätzlichen Aufschubzeitraum großen Spielraum: z.B. besteht die Möglichkeit für mehrere Jahre oder auch mehrfach hintereinander für kurze Dauern wie ein Jahr aufzuschieben.
- Um einen Kunden, der jedes Jahr neu um ein weiteres Jahr zusätzlich aufschiebt, nicht besser oder schlechter zu stellen als einen, der direkt für mehrere Jahre zusätzlich aufschiebt, bleiben für ihn weiterhin, die Konditionen vom Beginn des ersten zusätzlichen Aufschubs maßgeblich.
- Da Kunden im Schnitt für 3 Jahre aufschieben, setzen wir die Konditionen für Aufschubdauer 3 Jahre für das Neugeschäft an. Für die Vorsorgekonzepte KomfortDynamik, Perspektive und InvestFlex mit Garantie (d.h. mit verändertem Garantieniveau) kommen noch 0,3%-Punkte hinzu.

Beispiel SchatzBrief Perspektive, der aufgeschoben wird: Werte vor Kosten auf Basis der Deklaration 2024.

Aktuelle Deklaration 2024:

Gesamtverzinsung: 3,8 %

Beteiligung an BWR*

1,0 % Schluss-
überschuss und
Sockelbetrag

2,80 % laufende
Verzinsung
(davon 0,25 %
Rechnungszins)

Beteiligung an BWR*

1,15 % Schluss-
überschuss und
Sockelbetrag

2,70 % (davon
0,25 % Rechnungs-
zins) + 0,30 %
Zusatzüberschuss
aus verändertem
Garantieniveau)

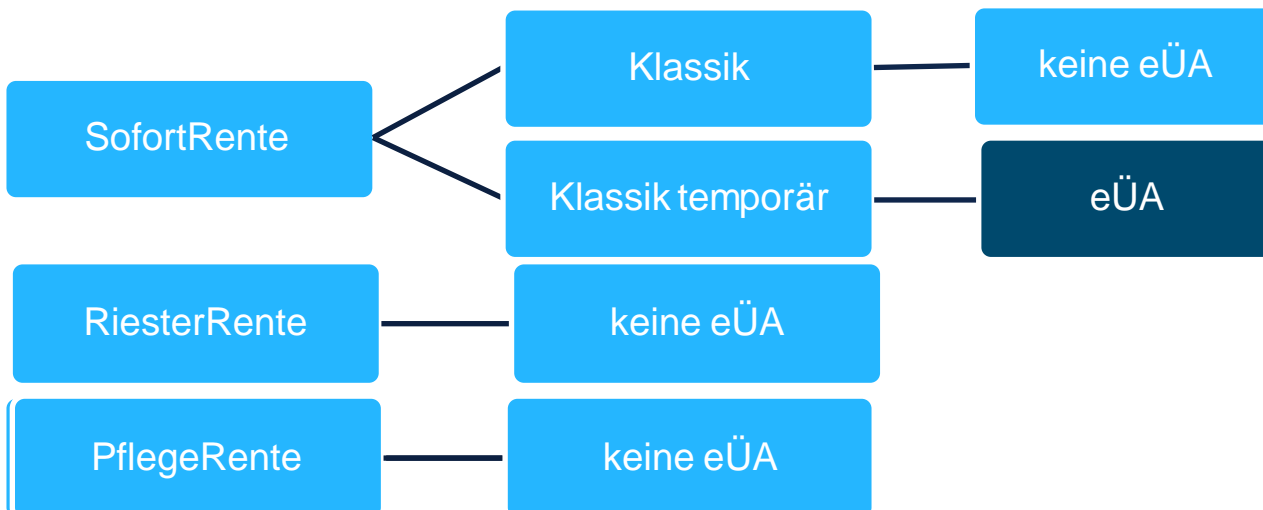
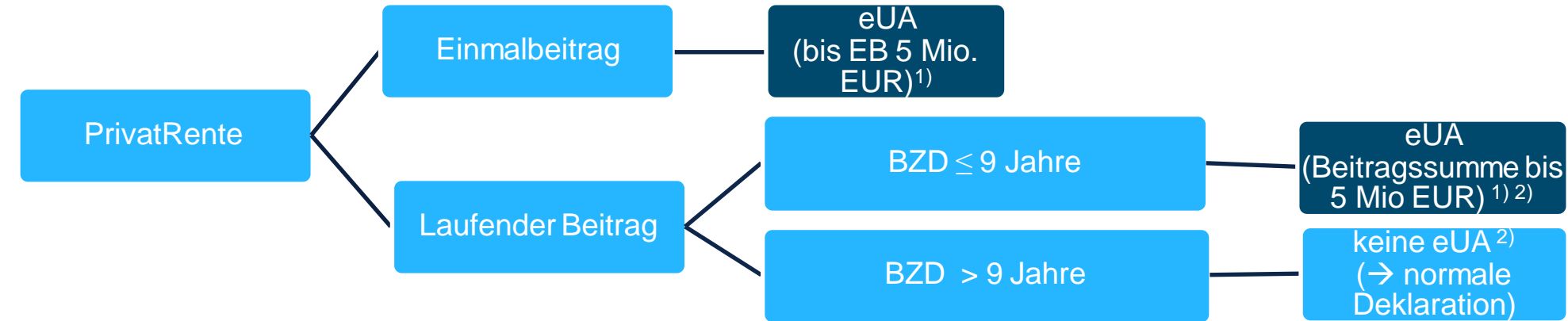
Konditionen zum Aufschubtermin gelten für die ersten 4 Jahren der Aufschubdauer, unabhängig ob einmaliger oder mehrfacher Aufschub:

(deklarierte) Gesamtverzinsung: 3,85 % + 0,3 % aufgrund verändertem Garantieniveau = 4,15 %

Die Aufteilung der eÜA-Sätze während dem zusätzlichen Aufschubzeitraum unterscheidet sich von der sonstigen Zusammensetzung.

Eigene Überschussanteilsätze für Neuverträge

Geltungsdauer der eÜA-Sätze: in den ersten 4 Versicherungsjahren und in der flexiblen Leistungsphase (für den zusätzlichen Aufschubzeitraum)



¹⁾ Ab einem **Einmalbeitrag bzw. Beitragssumme** von mehr als 5 Mio. EUR sind tagesaktuelle individuelle eigene Überschussanteilsätze (ieÜA) zu erfragen.

²⁾ In den Angebotsmedien (AMIS/ALMS) sind diese Verträge jedoch weiterhin nur bis zu einer Beitragssumme von 2,5 Mio. EUR rechenbar. Konditionen für Vorschläge/Angebote > 2,5 Mio. EUR für das Privatgeschäft sind unverändert über den zentralen Postkorb konditionen-leben-privat@allianz.de zu erfragen.

Ab einer Beitragssumme von mehr als 5 Mio EUR und **Beitragszahlungsdauer ≤ 9 Jahre** gibt es ebenfalls individuelle eigene Überschussanteilsätze (ieÜA)

Ausnahmen in der betrieblichen Altersvorsorge

- Direktversicherungen und Pensionskassen:
 - Verträge gegen laufenden Beitrag (auch in variabler Höhe) bis 8.000 EUR p. a.
 - Vervielfältiger mit einem Einmalbeitrag kleiner oder gleich 8.000 EUR multipliziert mit der Anzahl der für das Vervielfältigermodell möglichen Dienstjahre.

- Rückdeckungsversicherungen (Rückdeckung zur U-Kasse sowie zu Pensionszusagen):
Verträge gegen laufenden Beitrag bis 8.000 EUR p. a.. *

- Rentenförmige Liquidations-Direktversicherung.

- Allianz Pensionsfonds: BZM, Chance und Chance LifePortfolio.

* Besonderheiten für FIR zu PZ/E gegen variable Beitragszahlung s. separate Folie .

Pensionszusage durch Entgeltumwandlung

Folgende Regelungen gelten für variable Beitragszahlungen zu Pensionszusagen durch Entgeltumwandlung (PZE) seit 2021

Neue Gruppenverträge	<ul style="list-style-type: none"> • Einzahlungen > 60.000 EUR p.a. erhalten eÜAS • bei Neuanmeldungen: eÜAS für Aufschubdauern bis einschließlich 9 Jahren unabhängig von der Höhe der Einzahlung • Verankerung in Versicherungsbedingungen (AVB), Versicherungsinformationen (VIB) und Gruppenvertrag seit 01 / 2021
Bestehende Gruppenverträge¹ mit „60.000 EUR-Sondereinbarung“	<ul style="list-style-type: none"> • Kunden werden auf das oben beschriebene Verfahren per Nachtrag umgestellt <ul style="list-style-type: none"> – Für Bestandsrisiken ändert sich nichts (eÜAS bei Einzahlungen > 60.000 EUR galt schon bisher). – Die Änderung betrifft Neuanmeldungen.
Einzelverträge	<p>Zu Einzelverträgen, gilt diese Regelung bereits seit 07.2019:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einzahlungen > 60.000 EUR p.a. erhalten eÜAS • bei Neuanmeldungen: eÜAS für Aufschubdauern bis einschließlich 9 Jahren unabhängig von der Höhe der Einzahlung • Verankerung in Versicherungsbedingungen (AVB) und Versicherungsinformationen (VIB) seit 01 / 2021

¹ Bestehende Gruppenverträge ohne Sondereinbarung werden sukzessive auf das o. b. Verfahren umgestellt.

Geltungszeitraum der eÜA-Sätze

Geltungszeitraum: eÜA-Sätze werden zugrunde gelegt

- in den ersten 4 Versicherungsjahren bzw. bis zum Ende des 4. Indexjahres (Vorsorgekonzept IndexSelect).
- bei Verlängerung der vereinbarten Aufschubdauer (zusätzliche Aufschubdauer)*.
- für die Option temporäre Rente.

Für **Zuzahlungen** gilt: Zuzahlungen gehen in den Vertrag ein und werden so behandelt wie dieser. Für die Zuzahlung gilt der eÜA-Zeitraum des Vertrages. Die Zuzahlung erhält keinen neu beginnenden Zeitraum.

Beispiele:

- Zuzahlung zu Beginn des 2. Jahres: eÜA-Sätze noch für 3 Jahre
- Zuzahlung zu Beginn des 5. Jahres: keine eÜA-Sätze

Seit 01/2021: Voraussetzungen für die Anwendung der eÜA-Sätze auf Zuzahlungen in den AVBen geschaffen: eÜAs sind abhängig von der Deklarationsentscheidung zukünftig auch bei Zuzahlungen möglich.

Hinweise zu **gebrochenen Aufschubdauern**:

Die Frist für die eÜA-Sätze beträgt 4 Jahre, bei gebrochenen Dauern kommen die Monate zwischen dem Versicherungsbeginn und dem Jahrestag hinzu.

Beispiel: Versicherungsbeginn 01.06.2023, Jahrestag 01.01.2024:

Fall 1: Aufschubdauer 4 Jahre plus 7 Monate (endet am 31.12.2027) → eÜA für komplette Aufschubdauer 4 Jahre plus 7 Monate

Fall 2: Aufschubdauer 15 Jahre plus 7 Monate (endet 31.12.2037) → eÜA lediglich für 4 Jahre plus 7 Monate.

* eÜA-Sätze: unabhängig von der Aufschubdauer gelten die eÜA-Sätze, die für das Neugeschäft für Einmalbeiträge für eine Aufschubdauer von 3 Jahren gelten, wobei jedoch mindestens der im Vertrag festgelegte Rechnungszins maßgebend ist.

Umsetzung in den Versicherungsinformationen

eÜA-Sätze werden in den Versicherungsinformationen genannt;
AVBen verweisen auf die Versicherungsinformationen

Perspektive AVB E170, Ziffer 2.2.2

Wenn Sie eine Versicherung mit einmaligem Beitrag oder mit einer Beitragszahlungsdauer oder → **Aufschubdauer** von bis zu 9 Jahren abgeschlossen haben, gelten für den Baustein Altersvorsorge für einen bestimmten Zeitraum eigene → **Überschussanteilsätze**. Diese weichen von denjenigen → **Überschussanteilsätzen** ab, die wir für die Untergruppe Ihrer Versicherung im Anhang unseres Geschäftsberichts nennen.

Wenn für Ihre Versicherung bei Vertragsschluss eigene → **Überschussanteilsätze** gelten, finden Sie Informationen zur Höhe sowie zu dem Zeitraum, in dem Sie eigene Überschussanteilsätze erhalten, in Ihren Versicherungsinformationen unter der Überschrift "Hinweise zu eigenen Überschussanteilsätzen".

Laufende
Verzinsung

Schlussüberschuss
und Sockelbetrag

SchatzBrief Perspektive – Auszug Versicherungsinformationen

Hinweise zu eigenen Überschussanteilsätzen

Im Rahmen der Beteiligung am Überschuss legen wir für Ihre Versicherung bis zum 31.12.2027 eigene Überschussanteilsätze fest.

Für jede Zuzahlung zur Altersvorsorge können ebenfalls für einen bestimmten Zeitraum jeweils eigene Überschussanteilsätze festgelegt werden.

Diese Überschussanteilsätze weichen von den Überschussanteilsätzen ab, die wir im Geschäftsbericht für die Untergruppe Ihrer Versicherung nennen. Die Beteiligung Ihrer Versicherung am Überschuss hängt insbesondere auch vom aktuellen Zinsniveau am Kapitalmarkt ab.

Die Höhe der eigenen Überschussanteilsätze und der Zeitraum, in dem eigene Überschussanteilsätze gelten, hängen von verschiedenen Faktoren ab, unter anderem dem Zeitpunkt der Zuzahlung. Auf Anfrage informieren wir Sie jederzeit gerne darüber, ob, in welcher Höhe und für welchen Zeitraum Sie für eine Zuzahlung eigene Überschüsse erhalten.

Auf Basis der aktuellen Festlegungen und unter der Voraussetzung, dass vor dem 31.12.2027 keine Änderung der eigenen Überschussanteilsätze erfolgt, ergibt sich für die gewünschte Vertragskonstellation im Zeitraum bis zum 31.12.2027 unter Berücksichtigung der eigenen Überschussanteilsätze eine gesamte Verzinsung von 4,30 % vor Abzug der Kosten. Darin enthalten sind folgende Überschussanteilsätze:

Ihr Vertrag erhält vor Abzug der Kosten einen Zinsüberschussanteil, der zusammen mit dem Rechnungszins eine Verzinsung von 0,55 % ergibt.

Darüber hinaus beträgt

- der Zusatzüberschussanteil aus verändertem Garantieniveau 0,10 %,
- der normale Schlussüberschussanteil 3,65 % (darin enthalten: 0,20 % aus verändertem Garantieniveau) und
- der Sockelbetrag für die Beteiligung an den Bewertungsreserven 0,00 %, jeweils bezogen auf die maßgebende Größe für den Zinsüberschuss einschließlich Kapitalbonus.

Wir werden Sie informieren, wenn wir vor dem 31.12.2027 andere eigene Überschussanteilsätze festlegen. Damit kann sich die gesamte Verzinsung ändern.

Die eigenen Überschussanteilsätze können sich im Verlauf der Versicherung ändern. Welche Konditionen für Ihre Zuzahlung gelten, teilen wir Ihnen auf Anfrage jederzeit gerne mit.

Umsetzung im Kurzvorschlag

Aktuelle eÜA-Konditionen werden im Kurzvorschlag genannt

KomfortDynamik

Hinweis zur Beteiligung an den Überschüssen

Für Ihre Versicherung gelten bis zum 31.12.2027 eigene Überschussanteilsätze. Die gesamte Verzinsung für das Sicherungskapital beträgt auf Basis der aktuellen Festlegung unter Berücksichtigung der eigenen Überschussanteilsätze 4,30 % vor Abzug der Kosten.

Bitte beachten Sie, dass wir die eigenen Überschussanteilsätze bis zum 31.12.2027 neu festlegen können. Damit kann sich die gesamte Verzinsung ändern. Die eigenen Überschussanteilsätze können von den Überschussanteilsätzen abweichen, die wir im Geschäftsbericht für die Untergruppe nennen, der Ihre Versicherung angehört. Nähere Angaben zu den eigenen Überschussanteilsätzen und zu deren Höhe finden Sie in Ihren Versicherungsinformationen unter "Hinweise zu eigenen Überschussanteilsätzen". Nach dem 31.12.2027 gelten die Überschussanteilsätze, die wir im Geschäftsbericht für die Untergruppe nennen, der Ihre Versicherung angehört.

Bitte beachten Sie hierzu auch die "Erläuterungen zur Überschussbeteiligung" in Ihrem Vorschlag.

Nennung aktueller
eÜA

Inhalt / Übersicht

1 Warum eigene
Überschussanteilsätze?

2 Anwendungsbereiche

3 Deklaration und Geltungsdauer der
eÜA-Sätze

4 Umsetzung beim Vorsorgekonzept
IndexSelect

5 Zusammensetzung der eÜA-Sätze

Deklaration und Geltungsdauer der eÜA-Sätze

eÜA-Sätze für das Neugeschäft:

- Bis zu einer Beitragssumme (bei abgekürzter Beitragszahlungsdauer ≤ 9 Jahre („EB-nahe Verträge“) bzw. einem Einmalbeitrag von 5 Mio. EUR: eÜA-Sätze gemäß Übersicht; eÜA-Sätze sind für das künftige Neugeschäft unterjährig änderbar.
- Beitragssumme (bei abgekürzter Beitragszahlungsdauer ≤ 9 Jahre („EB-nahe Verträge“)) bzw. Einmalbeitrag über 5 Mio. EUR: vertragsindividuelle eÜA-Sätze.
Die entsprechenden Konditionen sind für das Privatgeschäft über den zentralen Postkorb konditionen-leben-privat@allianz.de bzw. für das Firmengeschäft über die zuständigen Betriebsgebiete bei L-FK-PU zu erfragen.

Geltungsdauer nach Abschluss:

- Nach Abschluss können die eÜA-Sätze jährlich im Rahmen der normalen Deklaration auch für den Bestand neu festgelegt werden.

Inhalt / Übersicht

1 Warum eigene
Überschussanteilsätze?

2 Anwendungsbereiche

3 Deklaration und Geltungsdauer der
eÜA-Sätze

4 Umsetzung beim Vorsorgekonzept
IndexSelect

5 Zusammensetzung der eÜA-Sätze

eÜA-Sätze für das Vorsorgekonzept IndexSelect

- **Anwendungsbereich:**
 - Vertragskonstellationen analog zu Perspektive
 - eÜA-Sätze gelten für die Indexpartizipation, die sichere Verzinsung und die unterjährige Verzinsung bis zum Indexstichtag
- **Umsetzung für die Indexpartizipation:**
 - Beim Vorsorgekonzept IndexSelect ab 01/2018 wird während der Ansparphase für die Berechnung der jährlichen Indexpartizipation ein Partizipationssatz herangezogen. Gleichzeitig wurde für alle Produkte (Rententarife, VermögensPolice) ein einheitlicher Cap für den jeweiligen Index eingeführt.
 - Der einheitliche Cap wird für alle Verträge anhand des Budgets für Einzeltarife (aktuell 2,25 % nach Kosten) und dem standardmäßigen Partizipationssatz von 75 % ermittelt. Abweichungen im Budget aufgrund eÜAS, anderen weiteren Verwaltungskosten (Sondertarife) und Chancenturbo werden aufgrund des einheitlichen Caps über den Partizipationssatz abgebildet.
 - Bei „sicherer Verzinsung“: kein Partizipationssatz, sondern eÜA-Zinssatz
- **Gültigkeitsdauer der Konditionen nach Abschluss:**
 - Regelung analog zur Perspektive, allerdings wirkt sich eine Neufestlegung frühestens nach Ende des laufenden Indexjahres aus.
 - Die eÜA-Sätze ändern sich nur, wenn diese im Rahmen der normalen jährlichen Deklaration für den Bestand neu festgelegt werden.

Funktionsweise bei IndexSelect (Plus) gegen Einmalbeitrag (Einzeltarif)

Schatzbrief IndexSelect (Plus), Laufzeit 12 Jahre

eÜA-Sätze bis zum Ende des 4. Indexjahres für Einzeltarife		3,40 % (nach Kosten)
Maßgebliche Größen für Bestimmung des einheitlichen Caps	Normale Überschussbeteiligung für Renten-Einzeltarife	2,25 % (nach Kosten)
	Standardmäßiger Partizipationssatz	75,00 %

Der eÜA-Partizipationssatz ergibt sich aus dem Verhältnis des eÜA-Budgets und der maßgeblichen Größe für die Bestimmung des Caps:

$$75,00 \% \times \frac{3,40 \%}{2,25 \%} = \text{Partizipationssatz } 113,33 \%$$

Das im Rahmen des Chancenturbos bei der IndexSelect Plus eingesetzte Kapital wird durch die eÜA-Sätze nicht reduziert. Aus diesem Grund gilt die Erhöhung analog der Werte ohne eÜA-Sätze

	Partizipationssätze während eÜA-Phase
Einzeltarif	113,33 %
Chancenturbo 2 %	181,36 %

Funktionsweise bei IndexSelect (Plus) gegen Einmalbeitrag (St-Tarif)

SchatzBrief IndexSelect (Plus), Laufzeit 12 Jahre

eÜA-Sätze bis zum Ende des 4. Indexjahres für St-Tarife		3,50 % (nach Kosten)
Maßgebliche Größen für Bestimmung des einheitlichen Caps	Normale Überschussbeteiligung für Renten-Einzeltarife	2,25 % (nach Kosten)
	Standardmäßiger Partizipationssatz	75,00 %

Der eÜA-Partizipationssatz ergibt sich aus dem Verhältnis des eÜA-Budgets und der maßgeblichen Größe für die Bestimmung des Caps:

$$75,00 \% \times \frac{3,50 \%}{2,25 \%} = \text{Partizipationssatz } 116,67 \%$$

Das im Rahmen des Chancenturbos bei der IndexSelect Plus eingesetzte Kapital wird durch die eÜA-Sätze nicht reduziert. Aus diesem Grund gilt die Erhöhung analog der Werte ohne eÜA-Sätze

	Partizipationssätze während eÜA-Phase
St-Tarif	116,67 %
Chancenturbo 2 %	184,70 %

Inhalt / Übersicht

1 Warum eigene
Überschussanteilsätze?

2 Anwendungsbereiche

3 Deklaration und Geltungsdauer der
eÜA-Sätze

4 Umsetzung beim Vorsorgekonzept
IndexSelect

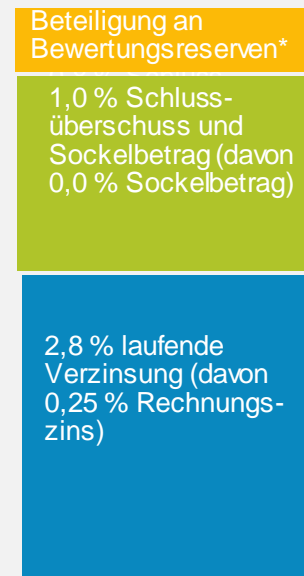
5 Zusammensetzung der eÜA-Sätze

Zusammensetzung der gesamten Verzinsung: SchatzBrief KomfortDynamik



SchatzBrief KomfortDynamik, 12 Jahre Laufzeit
Werte vor Kosten auf Basis der Deklaration 2024.

In den ersten 4 Jahren:
(deklarierte) Gesamtverzinsung:
4,30 % (für den Teil im Sicherungs-
vermögen)



Ab dem 5. Jahr:
Gesamtverzinsung: 3,8 %
(für den Teil im Sicherungs-
vermögen; aktuelle Deklaration
2024)

* Nicht deklariert

Darstellung in Versicherungsinformationen: SchatzBrief KomfortDynamik



Darstellung für die ersten 4 Jahre

Deklarierte Gesamtverzinsung: 4,30 % vor Kosten

Beteiligung an Bewertungsreserven (nicht deklariert)

3,60 % Schlussüberschuss und Sockelbetrag (davon 0,20% aus veränd. Garantieniveau und 0,00 % Sockelbetrag)

0,70 % laufende Verzinsung vor Kosten (davon 0,25 % Rechnungszins + 0,10% Zusatzüberschuss aus veränd. Garantieniveau)

Hinweise zu eigenen Überschussanteilsätzen

Im Rahmen der Beteiligung am Überschuss legen wir für Ihre Versicherung bis zum 31.12.2027 eigene Überschussanteilsätze fest.

Für jede Zuzahlung zur Altersvorsorge können ebenfalls für einen bestimmten Zeitraum jeweils eigene Überschussanteilsätze festgelegt werden.

Diese Überschussanteilsätze weichen von den Überschussanteilsätzen ab, die wir im Geschäftsbericht für die Untergruppe Ihrer Versicherung nennen. Die Beteiligung Ihrer Versicherung am Überschuss hängt insbesondere auch vom aktuellen Zinsniveau am Kapitalmarkt ab.

Die Höhe der eigenen Überschussanteilsätze und der Zeitraum, in dem eigene Überschussanteilsätze gelten, hängen von verschiedenen Faktoren ab, unter anderem dem Zeitpunkt der Zuzahlung. Auf Anfrage informieren wir Sie jederzeit gerne darüber, ob, in welcher Höhe und für welchen Zeitraum Sie für eine Zuzahlung eigene Überschüsse erhalten.

Auf Basis der aktuellen Festlegungen und unter der Voraussetzung, dass vor dem 31.12.2027 keine Änderung der eigenen Überschussanteilsätze erfolgt, ergibt sich für die gewünschte Vertragskonstellation im Zeitraum bis zum 31.12.2027 für das Sicherungskapital unter Berücksichtigung der eigenen Überschussanteilsätze eine gesamte Verzinsung von 4,30 % vor Abzug der Kosten. Darin enthalten sind über die garantierte Verzinsung hinaus folgende Überschussanteilsätze:

Ihr Vertrag erhält vor Abzug der Kosten einen Zinsüberschussanteil von 0,35 %.

Darüber hinaus beträgt

- der Zusatzüberschussanteil aus verändertem Garantieniveau 0,10 %,
- der normale Schlussüberschussanteil 3,60 % (darin enthalten: 0,20 % aus verändertem Garantieniveau) und
- der Sockelbetrag für die Beteiligung an den Bewertungsreserven 0,00 %, jeweils bezogen auf die maßgebende Größe für den Zinsüberschuss.

Wir werden Sie informieren, wenn wir vor dem 31.12.2027 andere eigene Überschussanteilsätze festlegen. Damit kann sich die gesamte Verzinsung ändern.

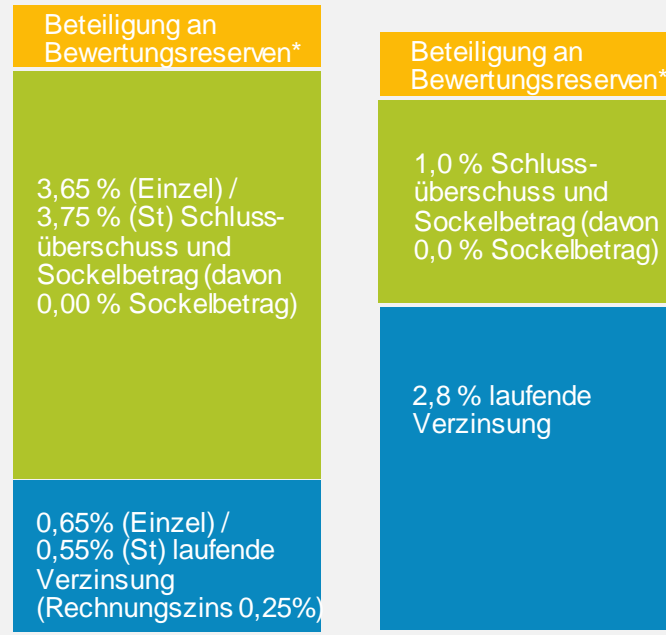
Die Höhe der eÜA, die für den Teil des Vertragswertes im Sicherungsvermögen gelten, ergibt sich aus dem Vorschlag. Bitte beachten Sie, dass im Vorschlag seit 01/2018 die Werte „vor Kosten“ dargestellt sind.

Zusammensetzung der gesamten Verzinsung: SchatzBrief Perspektive



SchatzBrief Perspektive, 12 Jahre Laufzeit
Werte vor Kosten auf Basis der Deklaration 2024.

In den erste 4 Jahren:
(deklarierte) Gesamtverzinsung in
den ersten 4 Jahren: 4,30 %



* Nicht deklariert

Ab dem 5. Jahr:
Gesamtverzinsung: 3,8 % (aktuelle
Deklaration 2024)

Gemäß Angebot beträgt die Wertentwicklung vor Berücksichtigung der Kosten 4,11 %
Sie entspricht der durchschnittlichen gesamten Verzinsung über die 12-jährige Vertragsdauer inkl. einer modellhaften zusätzlichen BWR-Beteiligung für einen durchschnittlichen Vertrag von 0,10 %.

Darstellung in Versicherungsinformationen: SchatzBrief Perspektive

Hinweise zu eigenen Überschussanteilsätzen

Im Rahmen der Beteiligung am Überschuss legen wir für Ihre Versicherung bis zum 31.12.2027 eigene Überschussanteilsätze fest.

Für jede Zuzahlung zur Altersvorsorge können ebenfalls für einen bestimmten Zeitraum jeweils eigene Überschussanteilsätze festgelegt werden.

Diese Überschussanteilsätze weichen von den Überschussanteilsätzen ab, die wir im Geschäftsbericht für die Untergruppe Ihrer Versicherung nennen. Die Beteiligung Ihrer Versicherung am Überschuss hängt insbesondere auch vom aktuellen Zinsniveau am Kapitalmarkt ab.

Die Höhe der eigenen Überschussanteilsätze und der Zeitraum, in dem eigene Überschussanteilsätze gelten, hängen von verschiedenen Faktoren ab, unter anderem dem Zeitpunkt der Zuzahlung. Auf Anfrage informieren wir Sie jederzeit gerne darüber, ob, in welcher Höhe und für welchen Zeitraum Sie für eine Zuzahlung eigene Überschüsse erhalten.

Auf Basis der aktuellen Festlegungen und unter der Voraussetzung, dass vor dem 31.12.2027 keine Änderung der eigenen Überschussanteilsätze erfolgt, ergibt sich für die gewünschte Vertragskonstellation im Zeitraum bis zum 31.12.2027 unter Berücksichtigung der eigenen Überschussanteilsätze eine gesamte Verzinsung von 4,30 % vor Abzug der Kosten. Darin enthalten sind folgende Überschussanteilsätze:

Ihr Vertrag erhält vor Abzug der Kosten einen Zinsüberschussanteil, der zusammen mit dem Rechnungszins eine Verzinsung von 0,55 % ergibt.

Darüber hinaus beträgt

- der Zusatzüberschussanteil aus verändertem Garantieniveau 0,10 %,
- der normale Schlussüberschussanteil 3,65 % (darin enthalten: 0,20 % aus verändertem Garantieniveau) und
- der Sockelbetrag für die Beteiligung an den Bewertungsreserven 0,00 %, jeweils bezogen auf die maßgebende Größe für den Zinsüberschuss einschließlich Kapitalbonus.

Wir werden Sie informieren, wenn wir vor dem 31.12.2027 andere eigene Überschussanteilsätze festlegen. Damit kann sich die gesamte Verzinsung ändern.

Die eigenen Überschussanteilsätze können sich im Verlauf der Versicherung ändern. Welche Konditionen für Ihre Zuzahlung gelten, teilen wir Ihnen auf Anfrage jederzeit gerne mit.

Darstellung für die ersten 4 Jahre

Deklarierte Gesamtverzinsung: 4,30 % vor Kosten

Beteiligung an Bewertungsreserven (nicht deklariert)

3,65% (Einzel) / 3,75% (St) Schlussüberschuss und Sockelbetrag (davon 0,20 % aus verändertem Garantieniveau und 0,00 % Sockelbetrag)

0,65 (Einzel) / 0,55% (St) laufende Verzinsung (darin: 0,25% Rechnungszins) + 0,10 % Zusatzüberschuss aus verändertem Garantieniveau)

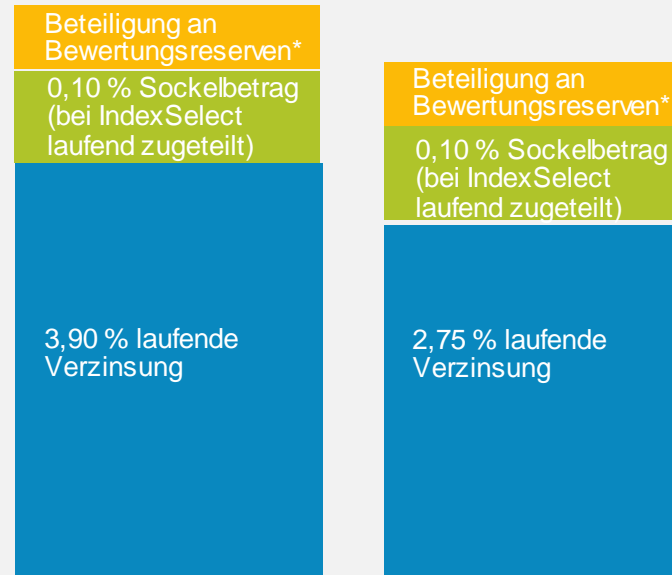
Die Höhe der für den Vertrag gültigen eÜA ergibt sich aus dem Vorschlag. Bitte beachten Sie, dass im Vorschlag seit 01/2018 die Werte „vor Kosten“ dargestellt sind.

Zusammensetzung der gesamten Verzinsung: SchatzBrief IndexSelect (Plus)



SchatzBrief IndexSelect (Plus), 12 Jahre Laufzeit
Werte vor Kosten auf Basis der Deklaration 2023.

In den ersten 4 Jahren:
(deklarierte) Gesamtverzinsung:
4,00 %



Ab dem 5. Jahr:
Gesamtverzinsung: 2,85 % (aktuelle
Deklaration 2023)

* Nicht deklariert

Darstellung in Versicherungsinformationen: SchatzBrief IndexSelect (Plus)

**Darstellung für die
ersten 4 Jahre**



Aufgrund der laufenden Kosten im Standardtarif in der Aufschubdauer von 0,6 % verbleibt für die Dauer der eÜA eine jährliche Überschussbeteiligung (inkl. Sockel) von 2,90 %.

Hinweise zu eigenen Überschussanteilsätzen

Im Rahmen der Beteiligung am Überschuss legen wir für Ihre Versicherung bis zum 01.03.2028 eigene Überschussanteilsätze fest.

Für jede Zuzahlung zur Altersvorsorge können ebenfalls für einen bestimmten Zeitraum jeweils eigene Überschussanteilsätze festgelegt werden.

Diese Überschussanteilsätze weichen von den Überschussanteilsätzen ab, die wir im Geschäftsbericht für die Untergruppe Ihrer Versicherung nennen. Die Beteiligung Ihrer Versicherung am Überschuss hängt insbesondere auch vom aktuellen Zinsniveau am Kapitalmarkt ab.

Die Höhe der eigenen Überschussanteilsätze und der Zeitraum, in dem eigene Überschussanteilsätze gelten, hängen von verschiedenen Faktoren ab, unter anderem dem Zeitpunkt der Zuzahlung. Auf Anfrage informieren wir Sie jederzeit gerne darüber, ob, in welcher Höhe und für welchen Zeitraum Sie für eine Zuzahlung eigene Überschüsse erhalten.

Auf Basis der aktuellen Festlegungen und unter der Voraussetzung, dass vor dem 01.03.2028 keine Änderung der eigenen Überschussanteilsätze erfolgt, ergeben sich für die gewünschte Vertragskonstellation im Zeitraum bis zum 01.03.2028 folgende jährliche Überschussanteilsätze für die Indexpartizipation und die sichere Verzinsung: Ihr Vertrag erhält jährlich, erstmals zum Beginn des zweiten Indexjahres, vor Abzug der Kosten eine gesamte Verzinsung von 4,00 %. Darin enthalten ist ein Sockelbetrag an den Bewertungsreserven von 0,10 %. Für das Kapital, das wir bis zum Indexstichtag für Sie in einem Beitragskonto anlegen, ergeben sich für Sie im Zeitraum bis zum 29.02.2028 folgende täglichen Überschussanteilsätze: Ihr Vertrag erhält tägliche Überschussanteilsätze. Diese entsprechen vor Abzug der Kosten einer gesamten Verzinsung von 4,00 % pro Jahr.

Wir werden Sie informieren, wenn wir vor dem 01.03.2028 andere eigene Überschussanteilsätze festlegen. Damit kann sich die gesamte Verzinsung ändern.

Die eigenen Überschussanteilsätze können sich im Verlauf der Versicherung ändern. Welche Konditionen für Ihre Zuzahlung gelten, teilen wir Ihnen auf Anfrage jederzeit gerne mit.

Die Höhe der für den Vertrag gültigen eÜA ergibt sich aus dem Vorschlag. Bitte beachten Sie, dass im Vorschlag seit 01/2018 die Werte einheitlich auch „vor Kosten“ dargestellt sind.

Zusammensetzung der gesamten Verzinsung: SchatzBrief InvestFlex mit Garantie



SchatzBrief InvestFlex mit Beitragsgarantie, 12 Jahre Laufzeit
Werte vor Kosten auf Basis der Deklaration 2024.

In den ersten 4 Jahren:
(deklarierte) Gesamtverzinsung:
4,30 % (für den Teil im
Sicherungsvermögen)



Ab dem 5. Jahr:
Gesamtverzinsung: 3,8 % (für den
Teil im Sicherungsvermögen;
aktuelle Deklaration 2024)

* Nicht deklariert

Darstellung in Versicherungsinformationen: SchatzBrief InvestFlex mit Garantie

Darstellung für die ersten 4 Jahre

Deklarierte Gesamtverzinsung: 4,30 % vor Kosten

Beteiligung an Bewertungsreserven (nicht deklariert)

3,55 % Schlussüberschuss und Sockelbetrag (davon 0,20% aus veränd. Garantieniveau und 0,00 % Sockelbetrag)

0,75 % laufende Verzinsung vor Kosten (davon 0,25 % Rechnungszins + 0,10 % Zusatzüberschuss aus veränd. Garantieniveau)

Hinweise zu eigenen Überschussanteilsätzen

Im Rahmen der Beteiligung am Überschuss legen wir für Ihre Versicherung bis zum 31.12.2027 eigene Überschussanteilsätze fest.

Für jede Zuzahlung zur Altersvorsorge können ebenfalls für einen bestimmten Zeitraum jeweils eigene Überschussanteilsätze festgelegt werden.

Diese Überschussanteilsätze weichen von den Überschussanteilsätzen ab, die wir im Geschäftsbericht für die Untergruppe Ihrer Versicherung nennen. Die Beteiligung Ihrer Versicherung am Überschuss hängt insbesondere auch vom aktuellen Zinsniveau am Kapitalmarkt ab.

Die Höhe der eigenen Überschussanteilsätze und der Zeitraum, in dem eigene Überschussanteilsätze gelten, hängen von verschiedenen Faktoren ab, unter anderem dem Zeitpunkt der Zuzahlung. Auf Anfrage informieren wir Sie jederzeit gerne darüber, ob, in welcher Höhe und für welchen Zeitraum Sie für eine Zuzahlung eigene Überschüsse erhalten.

Auf Basis der aktuellen Festlegungen und unter der Voraussetzung, dass vor dem 31.12.2027 keine Änderung der eigenen Überschussanteilsätze erfolgt, ergibt sich für die gewünschte Vertragskonstellation im Zeitraum bis zum 31.12.2027 für das Sicherungskapital unter Berücksichtigung der eigenen Überschussanteilsätze eine gesamte

Verzinsung von 4,30 % vor Abzug der Kosten. Darin enthalten sind über die garantierte Verzinsung hinaus folgende Überschussanteilsätze:

Ihr Vertrag erhält vor Abzug der Kosten einen Zinsüberschussanteil von 0,40 %.

Darüber hinaus beträgt

- der Zusatzüberschussanteil aus verändertem Garantieniveau 0,10 %,
- der normale Schlussüberschussanteil 3,55 % (darin enthalten: 0,20 % aus verändertem Garantieniveau) und
- der Sockelbetrag für die Beteiligung an den Bewertungsreserven 0,00 %, jeweils bezogen auf die maßgebende Größe für den Zinsüberschuss.

Wir werden Sie informieren, wenn wir vor dem 31.12.2027 andere eigene Überschussanteilsätze festlegen. Damit kann sich die gesamte Verzinsung ändern.

Die eigenen Überschussanteilsätze können sich im Verlauf der Versicherung ändern. Welche Konditionen für Ihre Zuzahlung gelten, teilen wir Ihnen auf Anfrage jederzeit gerne mit.

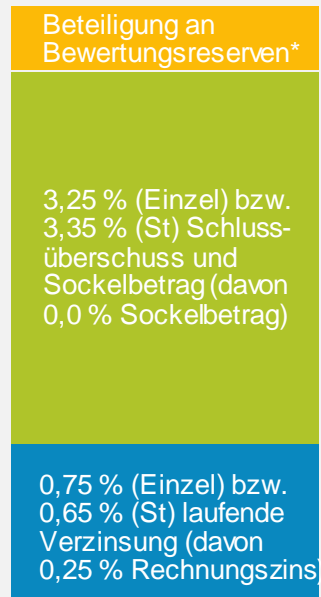
Die Höhe der eÜA, die für den Teil des Vertragswertes im Sicherungsvermögen gelten, ergibt sich aus dem Vorschlag. Bitte beachten Sie, dass im Vorschlag seit 01/2018 die Werte einheitlich „vor Kosten“ dargestellt sind.

Zusammensetzung der gesamten Verzinsung: VermögensPolice gegen Einmalbeitrag

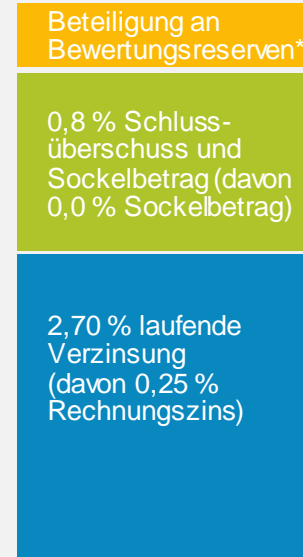
VermögensPolice

Werte vor Kosten auf Basis der Deklaration 2024.

In den ersten 4 Jahren:
(deklarierte) Gesamtverzinsung:
4,00 %



Ab dem 5. Jahr:
Gesamtverzinsung: 3,5 % (aktuelle Deklaration 2024)



* Nicht deklariert